

DIN EN 480-15



ICS 91.100.30

Ersatz für
DIN EN 480-15:2013-06

**Zusatzmittel für Beton, Mörtel und Einpressmörtel –
Prüfverfahren –
Teil 15: Referenzbeton und Prüfverfahren zur Prüfung von
viskositätsmodifizierenden Zusatzmitteln;
Deutsche Fassung EN 480-15:2023**

Admixtures for concrete, mortar and grout –
Test methods –

Part 15: Reference concrete and method for testing viscosity modifying admixtures;
German version EN 480-15:2023

Adjuvants pour béton, mortier et coulis –
Méthodes d'essai –

Partie 15: Béton de référence et méthode d'essai des adjuvants modificateurs de viscosité;
Version allemande EN 480-15:2023

Gesamtumfang 11 Seiten

DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau)

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 480-15:2023) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 104 „Beton und zugehörige Produkte“ erarbeitet, dessen Sekretariat von SN (Norwegen) gehalten wird.

Das zuständige nationale Normungsgremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-07-23 AA „Betonzusatzmittel (SpA zu CEN/TC 104/SC 3)“ im DIN-Normenausschuss Bauwesen (NABau).

DIN EN 480 besteht unter dem allgemeinen Titel *Zusatzmittel für Beton, Mörtel und Einpressmörtel — Prüfverfahren* aus den folgenden Teilen:

- Teil 1: Referenzbeton und Referenzmörtel für Prüfungen
- Teil 2: Bestimmung der Erstarrungszeit
- Teil 4: Bestimmung der Wasserabsonderung des Betons (Bluten)
- Teil 5: Bestimmung der kapillaren Wasseraufnahme
- Teil 6: Infrarot-Untersuchung
- Teil 8: Bestimmung des Feststoffgehalts
- Teil 10: Bestimmung des wasserlöslichen Chloridgehaltes
- Teil 11: Bestimmung von Luftporenkennwerten in Festbeton
- Teil 12: Bestimmung des Alkaligehalts von Zusatzmitteln
- Teil 13: Referenz-Baumörtel für die Prüfung von Zusatzmitteln für Mauerwerksmörtel
- Teil 14: Bestimmung des Korrosionsverhaltens von Stahl in Beton — Elektrochemische Prüfung bei gleichbleibendem Potenzial
- Teil 15: Referenzbeton und Prüfverfahren zur Prüfung von viskositätsmodifizierenden Zusatzmitteln

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 480-15:2013-06 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Ergänzung der relevanten Prüfnorm für die Bestimmung der Frischbetonrohddichte in Tabelle 2;
- b) redaktionelle Änderungen.

Frühere Ausgaben

DIN EN 480-15: 2013-06

Deutsche Fassung

Zusatzmittel für Beton, Mörtel und Einpressmörtel —
Prüfverfahren —
Teil 15: Referenzbeton und Prüfverfahren zur Prüfung von
viskositätsmodifizierenden Zusatzmitteln

Admixtures for concrete, mortar and grout —
Test methods —
Part 15: Reference concrete and method for testing viscosity
modifying admixtures

Adjuvants pour béton, mortier et coulis —
Méthodes d'essai —
Partie 15: Béton de référence et méthode d'essai des
adjuvants modificateurs de viscosité

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 28. Mai 2023 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim CEN-CENELEC-Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, der Republik Nordmazedonien, Rumänien, Schweden, der Schweiz, Serbien, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Rue de la Science 23, B-1040 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe	5
4 Ausgangsstoffe	6
4.1 Zement	6
4.2 Gesteinskörnung	6
4.3 Zugabewasser	6
5 Referenzbeton	6
6 Herstellung des Referenzbetons	7
6.1 Mischungsverhältnisse	7
6.2 Mischung und Prüfung	7
7 Prüfbericht	8

Tabellen

Tabelle 1 — Gesteinskörnung für Referenzbeton	6
Tabelle 2 — Anforderungen an den Referenzbeton	7